

6.10 Bayern

Der öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Bayern umfaßt neben dem Bayerischen Rundfunk das ZDF-Landesstudio. Daneben gibt es eine im Vergleich zu den anderen untersuchten Regionen Deutschlands sehr große Zahl private Veranstalter: 6 der 18 Veranstalter bundesweiter TV-Programme hatten Ende 1995 ihren Unternehmenssitz in Bayern. Hinzu kamen 4 Veranstalter landesweiter TV-Programme (darunter 2 Anbieter von Fensterprogrammen), 3 Ballungsraumsender in Nürnberg bzw. München sowie 20 sonstige Lokal-TV-Anbieter. Zu den insgesamt 71 privaten Hörfunkveranstaltern mit Sitz in Bayern zählten zwei Veranstalter bundesweiter Programme, 3 Anbieter von landesweiter bzw. Mantelprogrammen, 66 Lokalanbieter (einschließlich 12 lokaler Fensterprogramme mit eigener Lizenz).

Dennoch lag 1995 der Anteil der regionalen Rundfunkanbieter an den Erwerbstätigen der deutschen Rundfunkwirtschaft mit 14,7 vH und ihr Anteil an der Wertschöpfung des Rundfunks mit 14,2 vH jeweils unter dem Beitrag der bayerischen Wirtschaft zur Entstehung des Bruttoinlandsproduktes (16,8 vH). Dies ist allein auf einen unterdurchschnittlichen Anteil Bayerns am öffentlich-rechtlichen Rundfunk zurückzuführen. Dagegen wurden knapp 23 vH der Wertschöpfung des privaten Hörfunks und sogar 40 vH der Wertschöpfung des privaten Fernsehens durch bayrische Veranstalter erbracht.

Der Kostendeckungsgrad des privaten Fernsehens war dabei 1995 mit 101 vH insgesamt leicht positiv. Die besonderen Finanzierungsregelungen für lokale TV-Anbieter (Teilnehmerentgelte, Finanzierungsbeiträge bundesweiter Anbieter) führten dazu, daß diese Gruppe dabei anders als in den übrigen Bundesländern im Durchschnitt einen positiven Kostendeckungsgrad

	Anbieterzahl	Erträge	Aufwendungen	Gewinn/ Verlust	Kosten- deckungsgrad
Privater Rundfunk insgesamt	104	2245	2184	61	103
Fernsehen	33	2037	2012	25	101
davon:					
Bundesweite	6	1956	1903	53	103
Landesweite/ Ballungsraum/ Lokale	27	81	109	-28	74
Hörfunk	71	208	172	36	121
davon:					
Bundesweite/ Landesweite	5	79	54	25	146
Lokale	66	129	118	11	109

DIW 1997

Kennziffern zur wirtschaftlichen Lage des privaten Rundfunks 1995

von 107 vH erreichte. Hingegen konnten die Ballungsraumsender auch in Bayern ihre Aufwendungen nur zu etwa zwei Dritteln durch Erträge decken. Aufwendungen und Erträge der landesweiten Anbieter waren nahezu ausgeglichen. Der Kostendeckungsgrad der privaten Hörfunkanbieter war mit

durchschnittlich 121 vH sehr hoch. Die bundes- bzw. landesweiten Programme kamen dabei sogar auf 146 vH, die lokalen Anbieter auf 109 vH. Allerdings befanden sich 20 der 71 privaten bayerischen Hörfunkveranstalter 1995 in der Verlustzone.

Die Zahl der Erwerbstätigen bei den bayerischen Rundfunkveranstaltern hat im vergangenen Jahr um 510 auf 6.284 im 4. Quartal 1996 zugenommen. Dies war der höchste Zuwachs in allen Bundesländern. Über 440 feste Mitarbeiter wurden allein bei den privaten Veranstaltern zusätzlich beschäftigt.

Kennziffern	Anzahl bzw. Betrag	Struktur	Anteil am Bundesgebiet
Gesamtwirtschaftliche Daten 1995	in Tausend	vH	vH
Bevölkerung	11922	-	14,6
Erwerbstätige	5483	-	15,7
Bruttoinlandsprodukt	in Mrd. DM 581	-	16,8
Anzahl Rundfunkanbieter Ende 1995	Anzahl 105	100	39,6
davon:			
Privates Fernsehen	33	31	50,8
Privater Hörfunk	71	68	38,4
Öffentl.-rechtl. Rundfunk (Hauptsitz)	1	0	6,7
Erwerbstätige im Rundfunk Ende 1996	6284	-	16,3
Erwerbstätige im Rundfunk Ende 1995	5774	100	14,7
Privater Rundfunk insg.	2463	43	27,3
davon:			
Fernsehen	1468	25	29,8
Hörfunk	995	17	24,3
Öffentl.-rechtl. Rundfunk	3311	57	10,9
Sonstige Mitarbeiter im Rundfunk Ende 1995	15274	100	12,3
Privater Rundfunk	1954	13	25,6
davon:			
Fernsehen	868	6	29,8
Hörfunk	1086	7	22,8
Öffentl.-rechtl. Rundfunk	13320	87	11,5
Gesamtbeschäftigung im Rundfunk Ende 1995	21048	100	12,9
davon:			
Privater Rundfunk	4417	21	26,5
Öffentl.-rechtl. Rundfunk	16631	79	11,4
Bruttowertschöpfung des Rundfunks 1995	Mill. DM 815	100	14,2
Privater Rundfunk insg.	290	100	30,1
davon:			
Fernsehen	180	22	40,0
Hörfunk	110	13	22,7
Öffentl.-rechtl. Rundfunk	525	64	11,0
Rundfunkgebührenerträge 1995	525	64	11,0
Werbeerträge des privaten Rundfunks 1995	2009	100	30,2
davon:			
überregionale Werbung	1910	95	30,8
regionale Werbung	123	6	27,6
davon:			
Fernsehen	1837	91	31,9
Hörfunk	172	9	19,6

Quellen: AKM-Umfrage; DIW-Umfrage; Hans-Bredow-Institut; Statistisches Bundesamt. **DIW 1997**

Tabelle 6.9: Rundfunkwirtschaft 1995/96: Region Bayern